

Bauhaus und Jazz

Landesjugendjazzorchester Sachsen-Anhalt im Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode

Kontakt:
Kloster Michaelstein
Musikakademie und Museum
Michaelstein 15
38889 Blankenburg (Harz)

T: +49 3944 90 30 81
F: +49 3944 90 30 30

jana.priesterjahn@
kulturstiftung-st.de
www.kloster-
michaelstein.de

**Samstag 16. Februar | 19.30 Uhr |
Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode**

Landesjugendjazzorchester Sachsen-Anhalt
Leitung: Ansgar Stripens

2019 ist Bauhaus-Jahr, Anlass für das Nachwuchs-Jazzorchester Sachsen-Anhalts, sich auch musikalisch mit dem Thema und seiner Zeit auseinanderzusetzen. Und das an einem authentischen Ort: Das Diakonissen-Mutterhaus "Neuvandsburg", Heimat der Diakonieschwestern in Elbingerode, gehört zu den Orten in Sachsen-Anhalt, die im Jubiläumsjahr besonders beachtet werden. In diesem Jahr präsentiert das Jugendjazzorchester sein Programm im Kirchsaal des Mutterhauses.

Mit dem Fokus auf 100 Jahre Bauhaus stellt dieses Konzert einen besonderen Bezug zur landeseigenen Musiktradition her. Die Suche des Bauhauses nach Klarheit und Funktionalität in der Architektur wurde begleitet von der Suche nach Entsprechungen in anderen Künsten. Dabei spielte die Musik eine besondere Rolle. Dieses ganzheitliche Wirken des Bauhauses in heutige Musik zu übertragen, stellt eine besondere Herausforderung dar, die die jungen Musiker ebenso wie den Zuhörer anregen soll, sich dieser überlieferten kreativen Grundhaltung zu nähern. Damit rücken sowohl die Big-Band-Originale selbst als auch Adaptionen der Songs bis hin zum Schaffen von ungebundener „Event-Musik“ in das Feld des Möglichen und sorgen für ein außergewöhnliches Big Band Erlebnis. Frei nach dem Slogan Sachsen-Anhalts: „Hier macht das Bauhaus Schule.“

Karten ab 7,- € sind an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten (Mittwoch - Sonntag 11-16 Uhr) unter Tel.: 03944/ 903015, bei zahlreichen Reservix-Vorverkaufsstellen, direkt bei www.reservix erhältlich oder am Veranstaltungstag an der Abendkasse ab 9,- € im Diakonissen-Mutterhaus erhältlich.

Foto: jjo2018_03.jpg | © Marie Herberg

